

# Tourismus setzt auf [www.montafon.com](http://www.montafon.com)

## mbs übergibt florierende Website an Alpenszene

**Montafon.** Unter der Internetdomain [www.montafon.com](http://www.montafon.com) wurde seit der Freischaltung im Jahr 2002 nicht die Alpenszene Montafon ([www.montafon.at](http://www.montafon.at)) aufgerufen, sondern eine Site der Montafonerbahn (mbs). Mit bis zu 60.000 Besuchern pro Monat, die im Schnitt eine Million Seiten anklickten war das Unterkunftsverzeichnis mehr als erfolgreich.

„Dem Wunsch der Montafoner Tourismuswirtschaft entsprechend haben

wir uns als Montafonerbahn deshalb entschlossen, die Domain der Alpenszene Montafon zur Verfügung zu stellen“, sagt mbs-Vorstandsdirektor Bertram Luger.

„Damit soll der globale Online-Auftritt von Montafon Tourismus weiter gestärkt werden.“ Auch Montafons Tourismusdirektor Arno Fricke freut sich über das zusätzliche Werbeangebot, dass künftig

auf die bisherige Werbesite [www.montafon.at](http://www.montafon.at) aufgeschaltet wird.

---

*Mit [www.montafon.com](http://www.montafon.com) kann die Alpenszene alles aus einer Hand anbieten.*

**Arno Fricke,  
Montafon Tourismus**

---



**Bertram Luger und Arno Fricke (r.) bei der Domain-Übergabe.**

„Jetzt kann die Alpenszene Montafon alles aus einer Hand bieten – zumal weltweit gesehen bei den meisten Internetuser die Domain .com am Ende als beliebtestes Suchoption gilt“, so Fricke. ●